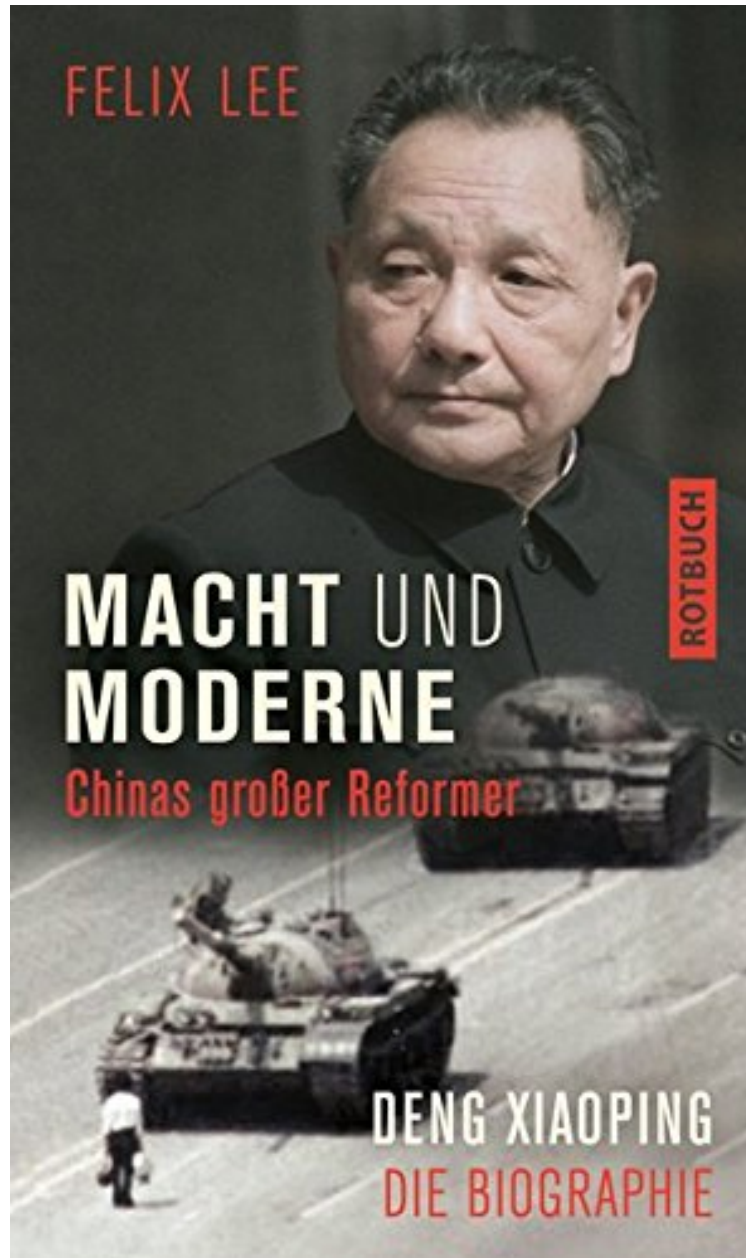


[Free download] Macht und Moderne: Chinas großer Reformler Deng Xiaoping. Die Biographie (Rotbuch)

Macht und Moderne: Chinas großer Reformler Deng Xiaoping. Die Biographie (Rotbuch)

Von Felix Lee

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #558077 in BcherMarke: Rotbuch VerlagVerffentlicht am: 2014-03-04Abmessungen: 8.31 x 1.18b x 5.16l, Einband: Gebundene Ausgabe304 Seiten | File size: 66.Mb

Von Felix Lee : Macht und Moderne: Chinas großer Reformler Deng Xiaoping. Die Biographie (Rotbuch) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Macht und Moderne: Chinas

groer Reformier Deng Xiaoping. Die Biographie (Rotbuch):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Inhalt interessant, Stil sehr mangelhaft
Von Ramones 16
Es gibt kaum deutschsprachige Lektoren bei diesen groen kleinen Mann. Dabei ist Deng Xiaoping ohne Zweifel einer der wichtigsten Politiker des 20. Jahrhunderts behauptet. Mehr oder weniger im Alleingang ffnete er das abgeschottete China 1979 fr den Kapitalismus, und legte somit das Fundament fr dessen historischen Wiederaufstieg zur Weltmacht.
Die Biographie ist interessant, auch wenn sie so manche Lcke enthlt, teilweise ist der chronologische Ablauf nicht gegeben. Dann wirkt es so als htte der Autor den zeitlichen Faden verloren. Damit komme ich zu meiner Hauptkritik - der Stil des Buches ist wenn behauptet mittelmig, der Autor scheint kein besonderes Verhltnis zur deutschen Sprache zu haben. Zu oft erinnert das Buch stilistisch an einen Schleraufsatz. Daher kein Lesevergnngen. Ich werde mich besser nach englischsprachiger Literatur zu diesem Thema umsehen.
4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tiananmen und Wirtschaftswunder
Von mayk
Die Figur Deng Xiaoping weckt auch heute noch enorme Neugier. Chinas politischen Fhrer beziehen sich immer noch auf die politischen Ideen des groen Reformiers. Zugleich verkprert er einen Widerspruch, der gerade fr logisch geschulte Beobachter nur schwer zu vereinbaren ist: nominalen Kommunismus bei gleichzeitiger Aufgabe von Ideologie und der Zulassung von Marktwirtschaft.
Felix Lee legt erstmals in deutscher Sprache ein Buch vor, das diese Neugier befriedigt. Das vorliegende Buch stellt das Leben und das politische Denken Deng Xiaopings dar und liefert zugleich die ntigen historischen und ideengeschichtlichen Hintergrnde.
Macht und Moderne der Titel ist Programm. Deng erscheint durchaus nicht als Heldenfigur einer Reformbewegung, sondern als gnadenlos kalkulierender Politiker, dessen Gegner im Gefngnis landen, wenn es der Sicherung seiner Stellung dient. Nicht zuletzt hatte er es zu verantworten, dass Soldaten der Volksbefreiungsarmee im Jahr 1989 die unschuldigen Brger Pekings hingemetzelt haben, die sich mehr politische Offenheit wnschten.
Zugleich wird beim Lesen klar, dass es Dengs Politik war, die seinem Land den Wiederaufstieg unter die bedeutenden Nationen gesichert hat. Beide Aspekte sind in diesen Tagen hochaktuell. Der 25. Jahrestag der Ereignisse am Platz des Himmlischen Friedens steht bevor. Die kommunistische Fhrung lsst schon seit Wochen ganz im Geiste Dengs Kritiker festnehmen. Zugleich berrascht die Meldung, dass China nach Zhlweise der Weltbank schon in diesem Jahr die USA als grte Volkswirtschaft der Welt ablsen knnte.
China verblfft damit durch eine Kombination von Gegebenheiten, die nach westlicher Auffassung eigentlich nicht zusammenpassen: ein knallhart autoritres Regime und unverschmten wirtschaftlichen Erfolg. Wer wissen will, wie beides Hand in Hand geht, dem sei dieses Buch empfohlen.
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fr politisch interessierte Biographie-Leser ein Muss
Von Matthias Jakob Schmid (Media-Mania)
Felix Lees Band ber Deng Xiaoping ist kein dicker Schmker, sondern eine "straight" formulierte Biographie, welche zentrale Dinge in knapper Form auf den Punkt bringt. Mag die relative Krze Vorsatz oder Tugend aus der Not sein (die wissenschaftliche Ausgangslage ist an manchen Stellen einfach recht dnn): Lee macht seine Sache gut und ordnet immer wieder Deng Xiaopings politisches Wirken in den geschichtlichen Gesamtkontext ein, sodass der Band gleichzeitig eine Einfhrung in die Geschichte des kommunistischen Chinas bietet. Zu kurz kommt dabei allerdings der private Deng Xiaoping, da Lee fast ausnahmslos dessen politisches Wirken in den Blick nimmt. So mancher eingefleischte Biographie-Leser wird dies sicherlich vermissen. Wer jedoch die (aktuelle) politische Entwicklung Chinas verstehen mchte, ist mit dem Buch gut beraten, da immer wieder eindringlich sichtbar wird, dass Deng Xiaopings Wirken viel mit dem China zu tun hat, wie es sich heute zeigt.
Fazit: Fr politisch interessierte Biographie-Leser ein Muss.

Produktbeschreibung
Chinas groer Reformier Deng Xiaoping. Die Biographie
Gebundenes Buch
Nach dem Tod Mao Zedongs 1976 war China eines der rmsten Lnder der Welt. Mit Deng Xiaopings Aufstieg zur Macht ist das Reich der Mitte innerhalb von nur drei Jahrzehnten zur zweitgrten Volkswirtschaft der Erde aufgestiegen. Heutzutage haben Europa und die USA einen Groteil ihres Wohlstands den Chinesen zu verdanken. Deng war zwar Reformpolitiker, aber deshalb lngst noch kein Demokrat. Auf seinen Befehl hin rollten 1989 die Panzer ber den Platz des Himmlischen Friedens. Gewaltsam schlug die Armee die Proteste der Bevlkerung nieder und begrub damit die Hoffnung auf einen politischen Frhling. Ein Vierteljahrhundert nach dem Tian'anmen-Massaker setzt sich Felix Lee kritisch mit dem Leben und Wirken Deng Xiaopings auseinander. Was hat den einst glhenden Mao-Anhnger zum Kapitalisten chinesischer Prgung werden lassen? Hatte er eine Vision fr China? Warum lie er eine wirtschaftliche ffnung zu, versperrte sich aber tiefgreifenden politischen Vernderungen? Und ist Dengs Vermchtnis Fluch oder Segen fr das heutige China?

Kurzbeschreibung
Nach dem Tod Mao Zedongs 1976 war China eines der rmsten Lnder der Welt. Mit Deng Xiaopings Aufstieg zur Macht ist das Reich der Mitte innerhalb von nur drei Jahrzehnten zur zweitgrten Volkswirtschaft der Erde aufgestiegen. Heutzutage haben Europa und die USA einen Groteil ihres Wohlstands den Chinesen zu verdanken. Deng war zwar Reformpolitiker, aber deshalb lngst noch kein Demokrat. Auf seinen Befehl hin rollten 1989 die Panzer ber den Platz des Himmlischen Friedens. Gewaltsam schlug die Armee die Proteste der Bevlkerung nieder und

begrub damit die Hoffnung auf einen politischen Frühling. Ein Vierteljahrhundert nach dem Tiananmen-Massaker setzt sich Felix Lee kritisch mit dem Leben und Wirken Deng Xiaopings auseinander. Was hat den einst glühenden Mao-Anhänger zum Kapitalisten chinesischer Prägung werden lassen? Hatte er eine Vision für China? Warum lie er eine wirtschaftliche Öffnung zu, versperrte sich aber tiefgreifenden politischen Veränderungen? Und ist Dengs Vermächtnis Fluch oder Segen für das heutige China? über den Autor und weitere Mitwirkende Felix Lee, geboren 1975 und aufgewachsen in Deutschland. Der chinesischstämmige Journalist arbeitete zunächst als Wirtschafts- und Politikredakteur bei der taz in Berlin und ist seit 2012 China-Korrespondent. Zuletzt erschien bei Rotbuch - Die Gewinner der Krise - (2011).